

TU Chemnitz

Professur Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas

Seminar „DemoDes – Demokratie am Abgrund? Desinformationen kontra Medienkompetenz“

Factsheet zu den Organen der Europäischen Union

- Wie funktioniert die EU?

Inhaltsverzeichnis

1. Definitionen zu den Institutionen der Europäischen Union
2. Quellen- und Literaturhinweise
3. Vorschlag Lehrkonzept für 7. – 12. Klasse
4. Handout mit wichtigsten Punkten zum Thema für Schüler:innen

1. Definitionen

1.1. Die Europäische Union

Die Europäische Union ist ein Zusammenschluss aus 27 selbstständigen Staaten. Die Mitgliedsstaaten **übertragen gewisse staatliche Zuständigkeiten auf die EU** (vgl. Stratenschulte 2015). Das hat **Vorteile für die Staaten:** durch eine Zusammenarbeit können **Probleme auf dem Kontinent Europa und der Welt besser gelöst** und **gemeinsame Ziele erreicht** werden (vgl. Meyer et al. 2022).

1.2. Die Mitgliedsstaaten

Aktuell hat die Europäische Union **27 Mitgliedsstaaten**. Allerdings ist die Zahl der Mitglieder der EU nicht endgültig festgelegt. Bevor ein Land der EU beitrifft, muss es einen **Beitrittsprozess** durchlaufen, der einige Jahre dauert. Hier wird überprüft, inwieweit die wirtschaftliche und rechtliche Lage in dem Land mit den Regelungen der EU übereinstimmt und noch angepasst werden muss. Aktuell wollen vor allem Länder auf dem Balkan der Union beitreten: zum Beispiel Albanien, Nordmazedonien, Serbien und Bosnien und Herzegowina. Auch die Ukraine hat einen Beitrittsantrag gestellt. Ebenso kann es passieren, dass **ein Land die EU wieder verlassen möchte, so ist das Vereinigte Königreich** im Jahr 2020 aus der EU ausgetreten.

1.3. Die Organe der EU

1.3.1. Der Rat der Europäischen Union

Der Rat der Europäischen Union (Rat) ist eines der entscheidenden Organe der Europäischen Union. Der Rat besteht aus **je einem Minister oder Ministerin der 27 Mitgliedstaaten**. Je nach Fachgebiet kommen die **zuständigen Minister:innen aller Mitgliedsstaaten**, zum Beispiel alle Außenminister:innen oder Familienminister:innen, zusammen.

TU Chemnitz

Professur Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas

Seminar „DemoDes – Demokratie am Abgrund? Desinformationen kontra Medienkompetenz“

Factsheet zu den Organen der Europäischen Union

- Wie funktioniert die EU?

Der **Rat lenkt die Arbeit der EU** und ist gemeinsam mit dem Europäischen Parlament für die **Gesetzgebung** der EU zuständig. Der Vorsitz im Rat wechselt halbjährlich zwischen den Mitgliedern.

1.3.2. Das Europäische Parlament

Das Europäische Parlament (EP) ist die **Vertretung aller Bürger:innen der Europäischen Union**. Die Parlamentarier:innen werden **alle fünf Jahre von den wahlberechtigten EU-Bürger:innen direkt gewählt**. Je nach Größe schickt ein Land unterschiedlich viele **Abgeordnete** ins Parlament. Insgesamt hat das Parlament 705 Sitze, Deutschland stellt mit 96 die meisten Abgeordneten, Estland, Luxemburg, Malta und Zypern mit jeweils 6 die wenigsten. Die Abgeordneten sitzen im EP nicht nach nationalen Gruppen eingeteilt, sondern **nach politischen Fraktionen**. Das **EP beschließt gemeinsam mit dem Rat die Gesetze**. Das EP wählt auf Vorschlag des Rates den:die Präsident:in der Europäischen Kommission und muss auch der Zusammensetzung der Europäischen Kommission als Ganzes zustimmen. Eine weitere wichtige Aufgabe des EP ist die **Kontrolle der Europäischen Kommission**. Die Mitglieder der Europäischen Kommission erstatten dem EP und seinen Ausschüssen regelmäßig Bericht über ihre Arbeit und ihre Vorhaben. Das EP hat die Möglichkeit, der Kommission das Misstrauen auszusprechen und sie damit zum Rücktritt zu zwingen.

1.3.3. Die Europäische Kommission (EK)

Neben dem Rat und dem Europäischen Parlament ist die Europäische Kommission das dritte wichtige Organ in der Europäischen Union. Diese setzt sich aus **je einer Person pro Mitgliedsstaat** zusammen, hat aktuell also 27 Mitglieder. Jedes Mitglied hat einen **eigenen Aufgabenbereich**, so gibt es beispielsweise einen Kommissar für Wirtschaft oder eine Kommissarin für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit. Jedoch sind die sogenannten „EU-Kommissar:innen“ keine Vertreter:innen ihrer Heimatländer, sondern sollen die europäische Sache vertreten. Die Kommission trifft ihre Entscheidungen per Mehrheitsentscheidung. Die Kommission wird von einem:r Präsident:in geleitet, diese:r wird von den Staats- und Regierungschefs der Mitgliedsstaaten gemeinsam vorgeschlagen und vom Europäischen Parlament für fünf Jahre gewählt. Die Europäische Kommission übernimmt **die Verwaltung der EU** und **kontrolliert, ob sich alle Mitgliedsstaaten an die EU-Verträge halten**. Manche Expert:innen bezeichnen die Europäische Kommission deshalb als **„Hüterin der Verträge“**. Wenn es hier zu einem Fehlverhalten kommt, kann die Kommission Bußgelder verhängen oder die Staaten vor dem Europäischen Gerichtshof verklagen.

TU Chemnitz

Professur Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas

Seminar „DemoDes – Demokratie am Abgrund? Desinformationen kontra Medienkompetenz“

Factsheet zu den Organen der Europäischen Union

- Wie funktioniert die EU?

Ebenso hat die Kommission das Recht, **Vorschläge zur Weiterentwicklung der EU vorzulegen**, der Rat und das Europäische Parlament müssen dann über diese Vorschläge entscheiden.

1.3.4. Der Europäische Rat (ER)

Die **Staats- und Regierungschefs der EU-Mitgliedsstaaten** treffen sich regelmäßig zum Europäischen Rat. So ist der deutsche Bundeskanzler, der französische Präsident, aber auch der:die Präsident:in der Europäischen Kommission hier vertreten. Der ER beschließt oder erarbeitet zwar keine Gesetze, **gibt aber die allgemeine Richtung vor**, in die sich die Europäische Union entwickeln soll. Der ER wird von einem Präsidenten geleitet, der die Sitzungen leitet und moderiert, mitentscheiden darf er nicht. Die **Entscheidungen des Europäischen Rates werden gemeinsam getroffen**.

1.3.5. Der Europäische Gerichtshof (EuGH)

Der Europäische Gerichtshof **ist das höchste Gericht der Europäischen Union**. Es **legt das EU-Recht aus und kontrolliert, dass die Gesetze eingehalten** werden. Jeder Mitgliedsstaat entsendet eine:n Richter:in, der:die für sechs Jahre berufen wird. Die **Mitgliedsstaaten, das Europäische Parlament oder die Europäische Kommission können den EuGH anrufen**, wenn sie der Meinung sind, dass ein anderer Mitgliedsstaat oder eine EU-Institution gegen das EU-Recht verstößt. Auch können **die nationalen Gerichte** den EuGH um **eine Stellungnahme bitten**, wenn diese nicht sicher sind, inwieweit eine Regelung oder Gerichtsentscheidung mit EU-Recht vereinbar ist (vgl. Stratenschulte 2015).

1.4. Die Geschichte der Europäischen Union

- I. **Phase 1945 – 1959: Nach dem zweiten Weltkrieg** hatten einige Länder in Europa den Wunsch, **in wirtschaftlichen Fragen enger zusammenzuarbeiten**. Diese **ersten Länder waren: Deutschland, Frankreich, Italien, Belgien, Luxemburg und die Niederlande**. Es entstand **1952 die sogenannte „Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl“**, später, 1957, wurden die **„Römischen Verträge“** unterzeichnet, die **eine weitere Zusammenarbeit**, zum Beispiel in Atomfragen, regelt. Zusätzlich **entsteht das Europäische Parlament**.
- II. **Phase: 1960 – 1969:** in den folgenden Jahren kommt es zu einem wirtschaftlichen Aufschwung in Europa, die Zusammenarbeit der EU wird verstärkt. So gründet sich **1968 die „Zollunion“**, **es entfallen zwischenstaatliche Zölle in den Mitgliedsstaaten**. **Weitere Organe der EU, wie die Europäische Kommission und der Rat entstehen**. Währenddessen kommt es zu verstärkten Spannungen zwischen Ost und West, 1961

TU Chemnitz

Professur Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas

Seminar „DemoDes – Demokratie am Abgrund? Desinformationen kontra Medienkompetenz“

Factsheet zu den Organen der Europäischen Union

- Wie funktioniert die EU?

wird die Berliner Mauer gebaut, 1968 wird der Prager Frühling durch die damalige Sowjetunion niedergeschlagen.

- III. **Phase: 1970 – 1979: 1973 treten weitere Länder der Gemeinschaft bei: Dänemark, Irland und das Vereinigte Königreich.** Mit dem Europäischen Fond für regionale Entwicklung sollen wirtschaftlich ärmere Regionen durch wirtschaftlich stärkere Regionen unterstützt werden.
- IV. **Phase: 1980 – 1989: 1981 wird Griechenland der 10. Mitgliedsstaat.** 1984 wird das erste europäische Forschungsprogramm aufgelegt. **1986 treten Spanien und Portugal der Gemeinschaft bei.** Mit weiteren Richtlinien der „**Einheitlichen Europäischen Akte**“ soll der **Handel zwischen den Mitgliedsstaaten weiter angeglichen** werden. Zudem bekommt das Europäische Parlament mehr Mitspracherecht und der Umweltschutz wird wichtiger. Im **Jahr 1987 startet das Erasmus-Programm**, bis heute haben mehr als 10 Millionen Menschen an dem europäischen Austauschprogramm teilgenommen und im EU-Ausland studiert, eine Ausbildung oder Praktikum gemacht oder einen Freiwilligendienst geleistet.
- V. **Phase: 1990 – 1999:** Nach dem Fall der Berliner Mauer werden **die ostdeutschen Bundesländer im Oktober 1990 Teil der Europäischen Gemeinschaft.** Der „**Vertrag von Maastricht**“ ist ein wichtiger Schritt für die EU: es wird **die Einführung einer gemeinsamen Währung, des Euros vereinbart**, sowie **eine engere Zusammenarbeit in der Außen- und Sicherheitspolitik, Justiz- und Innenpolitik.** Der **Binnenmarkt entsteht**, und damit der **freie Waren-, Dienstleistungs-, Personen- und Kapitalverkehr.** Mit dem „**Schengener Abkommen**“ **fallen Grenzkontrollen** zwischen den Mitgliedsstaaten. Im **Jahr 1995 treten drei weitere Länder der Union bei: Österreich, Finnland und Schweden.**
- VI. **Phase: 2000 – 2009:** ab dem **1. Januar 2002 gibt es in der Europäischen Union eine eigene Währung: den Euro.** In 12 Mitgliedsländern wird die gemeinsame Währung als gesetzliches Zahlungsmittel eingeführt. **2004 treten 10 neue Länder der Union bei: Zypern, Malta, sowie die mittel- und osteuropäischen Länder Estland, Lettland, Litauen, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechien und Ungarn.** Im **Jahr 2007 werden Bulgarien und Rumänien Mitgliedsstaaten.** Mit dem „**Vertrag von Lissabon**“ soll die **EU demokratischer, effizienter und transparenter** werden. Im September 2008 trifft eine schwere Finanzkrise die Union. Die Krise führt zu einer engeren wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen den EU-Ländern.
- VII. **Phase: 2010 – 2019:** In den **2010-Jahren haben einige EU-Ländern mit den Folgen der Finanzkrise zu kämpfen** und geraten in ein finanzielles Defizit. Die EU greift ein und **gründet die Bankenunion**, um die europäischen Banken in Zukunft zuverlässiger und sicherer zu machen. Im **Jahr 2012 erhält die Union den Friedensnobelpreis**, gewürdigt

TU Chemnitz

Professur Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas

Seminar „DemoDes – Demokratie am Abgrund? Desinformationen kontra Medienkompetenz“

Factsheet zu den Organen der Europäischen Union

- Wie funktioniert die EU?

wird ihr Beitrag zu Frieden, Versöhnung und Demokratie in Europa. **2013 tritt Kroatien als 28. Mitgliedsstaat** der EU bei. In einem **Referendum im Juni 2016** stimmen 52 % der **britischen Wähler:innen für einen Austritt** aus der Europäischen Union.

- VIII. Phase: 2020 – heute:** Als **erstes Land verlässt das Vereinigte Königreich nach über 40 Jahren Mitgliedschaft die EU** am 31. Januar 2020. Im **April 2021 startet die Konferenz über die Zukunft Europas**, hier sind die Bürger:innen aufgerufen, ihre Ideen für ein Europa von morgen einzubringen. Im **Februar 2022 marschiert Russland in der Ukraine ein und der Krieg ist in Europa zurück**. Die EU und ihre internationalen Partner verurteilen den völkerrechtswidrigen Angriffskrieg Russlands aufs Schärfste. Die EU verhängt eine Reihe harter Sanktionen gegen Russland und unterstützt die Ukraine finanziell, humanitär, militärisch und anderweitig (vgl. EU 2022).

2. Quellen- & Literaturhinweise und Informationsstellen in Sachsen

2.1. Quellen

- Eckart D. Stratenschulte (2015): *Themenblätter im Unterricht Nr. 106 – Wer hat die Macht in Europa?*, Bonn, Deutschland: Bundeszentrale für politische Bildung.
- Meyer, D, Schüller-Ruhl, T., Vock, R (2022): *einfach POLITIK: Lexikon*, Bonn, Deutschland: Bundeszentrale für politische Bildung.
- Europäische Union (2022): *Geschichte der EU*, https://european-union.europa.eu/principles-countries-history/history-eu_de.

2.2. Weiterführende Literaturhinweise

- Schmuck, Otto, Unser, Günther (2018) *Die Europäische Union – Aufgaben, Strukturen und Chancen*. Bonn, Deutschland: Bundeszentrale für politische Bildung.
- Landeszentrale für politische Bildung. *Unterrichtsmaterialien zur Europäischen Union*. www.europaimunterricht.de/unterrichtseinheiten-institution.
- EUROPA unterrichten. *Interaktive Methoden für Lehrkräfte und Trainer_innen in der non-formalen Bildung*. www.europa-unterrachten.de.
- Gehler, Michael (2014). *Europa: Von der Utopie zur Realität*. Innsbruck, Österreich: Haymon-Verlag.
- Costa, Oliver, Van Hecke, Steven (2023). *The EU Political System After the 2019 European Elections*. Cham, Schweiz: Springer International Publishing.
- Aus Politik und Zeitgeschichte (37/2017). *Europa*. Bonn, Deutschland: Bundeszentrale für politische Bildung.
- Europäisches Parlament, Verbindungsbüro in Deutschland, Stratenschulte, E. (2022) *Europa 2022*. Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union. <https://data.europa.eu/doi/10.2861/568482>

TU Chemnitz

Professur Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas

Seminar „DemoDes – Demokratie am Abgrund? Desinformationen kontra Medienkompetenz“

Factsheet zu den Organen der Europäischen Union

- Wie funktioniert die EU?

2.3. Erklärvideos zur Europäischen Union

- Phoenix (2019, 17.04). *Europa: Wie funktioniert die EU?* [Video]. YouTube. https://www.youtube.com/watch?v=w_ltC4rCEgE
- Quarks (2019, 28.04). *Kritik an der EU überprüft: Drei häufige Punkte – Quarks* [Video]. YouTube. <https://www.youtube.com/watch?v=9H4jmm3JHRU>
- Tagesschau (2019, 13.05). *#kurzerklärt: Wie demokratisch ist die EU?* [Video]. YouTube. <https://www.youtube.com/watch?v=Zm6fIF2LIWI>
- MrWissen2go Geschichte – Terra X (2019, 23.05). *Die Geschichte der Europäischen Union* [Video]. YouTube. <https://www.youtube.com/watch?v=x-HUsTQMQeo>
- ZEIT ONLINE (2019, 23.05). *So entstehen Gesetze in der Europäischen Union* [Video]. YouTube. <https://www.youtube.com/watch?v=P9kQrlx8n-M>
- ZDFtivi (2019, 03.07). *Die EU-Kommission – logo! erklärt – ZDFtivi* [Video]. YouTube. <https://www.youtube.com/watch?v=zorRSP0yj8I>
- Europe Direct Berlin (2020, 21.07). *Wie funktioniert die EU? – Teil 1: Die Institutionen* [Video]. YouTube. <https://www.youtube.com/watch?v=uU5ks-g3X6A>
- MrWissen2go Geschichte – Terra X (2019, 28.11). *Die europäische Idee* [Video]. YouTube. <https://www.youtube.com/watch?v=hPmqgxZgvrC>

2.4. Informationsstellen zur EU in Sachsen

- **Europe Direct Informationszentrum Dresden:** Schützengasse 16, 01067 Dresden, +49 351 4943366, europe_direct@uzdresden.de
- **Europe Direct Informationszentrum Leipzig:** Markt 10, 04109 Leipzig, +49 341 9999864, ehl@europa-haus-leipzig.de
- **Europe Direct Informationszentrum Erzgebirge:** Adam-Ries-Straße 16, 09456 Annaberg-Buchholz, +49 3733 1451112, einhorn@wfe-erzgebirge.de

TU Chemnitz

Professur Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas

Seminar „DemoDes – Demokratie am Abgrund? Desinformationen kontra Medienkompetenz“

Factsheet zu den Organen der Europäischen Union

- Wie funktioniert die EU?

3. Vorschlag Lehrkonzept

3.1. „Warm-Up“: Wo liegt eigentlich die EU bzw. welche Länder bilden die EU?

- **Zeitaufwand:** 10 – 15 Minuten
- **Lernziel:** die Schüler:innen lernen die Länder der EU kennen, stellen persönliche Beziehung zu diesen Ländern her
- **Benötigte Hilfsmittel:** größere freie Fläche, z.B. Fußboden, Wasserflasche o.Ä. um Wohnort zu markieren
- **Arbeitsweise:** der:die Lehrer:in stellt einen Gegenstand, z.B. eine Wasserflasche auf den Fußboden, der eine imaginäre Europakarte darstellt. Die Wasserflasche markiert nun den Wohnort, bzw. den Ort der Schule. Nun sollen sich die Schüler:innen auf dieser Karte so platzieren, wo sie das letzte Mal im Sommerurlaub waren. Wie nah oder weit entfernt von Wohnort bzw. der Wasserflasche bzw. dem Wohnort war das und in welcher Himmelsrichtung lag das? Dazu entsteht eine Diskussion, angeleitet durch den:die Lehrer:in: in welchem Land war das? Wie ist man dort hingekommen, mit dem Auto, Zug oder Flugzeug? Gab es auf dem Weg Grenzkontrollen? Konnte man dort mit Euro bezahlen?
- Dadurch sollen spielerisch die Länder der EU kennengelernt werden, mit eigenen persönlichen Erfahrungen der (Mitschüler:innen) verknüpft werden und die Dimensionen der Europäischen Union erlebbar werden: z.B. nach Spanien sind wir 20 Stunden mit dem Auto gefahren, aber eine Grenzkontrolle gab es nicht und ich konnte mein Eis mit einem Taschengeld einfach in Euro bezahlen.

3.2. Rechercheauftrag EU-Institutionen

- **Zeitaufwand:** 45 – 90 Minuten
- **Lernziel:** die Schüler:innen setzen sich mit den EU-Institutionen auseinander, lernen die Institutionen kennen und üben das Erstellen von Präsentationen
- **Benötigte Hilfsmittel:** Internetfähige Geräte (Laptop, Tablet) mit Präsentationsprogramm (PowerPoint, OpenOffice o.Ä.)
- **Verwendetes Material:** Europäisches Parlament, Verbindungsbüro in Deutschland, Stratenschulte, E. (2022) *Europa 2022*. Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union. <https://data.europa.eu/doi/10.2861/568482>

TU Chemnitz

Professur Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas

Seminar „DemoDes – Demokratie am Abgrund? Desinformationen kontra Medienkompetenz“

Factsheet zu den Organen der Europäischen Union

- Wie funktioniert die EU?

- **Arbeitsweise:**

1. die Schüler:innen bilden Kleingruppen aus 3 – 4 Personen. Jeder Gruppe wird eine der fünf EU-Institution zugeteilt (Europäisches Parlament, Europäischer Rat, Rat der Europäischen Union, Europäische Kommission, Gerichtshof der Europäischen Union).
2. Mithilfe der Veröffentlichung der Europäischen Union, **Europa 2022**, soll sich in die Institution eingeleitet werden. Dafür haben die Schüler:innen 10 – 15 Minuten Zeit. Die Informationen zu den Institutionen finden sich ab Seite 63. Das Infoheft kann entweder online gelesen werden oder mit etwas Vorlaufzeit kostenfrei bestellt werden.
3. Nach der Einlesephase sollen die Schüler:innen Kurzpräsentationen erstellen. Die sollen maximal 5 Minuten lang sein und auf 2 – 3 Folien die wichtigsten Aufgaben und Funktionen der Institutionen vorstellen. Dazu sollen sich noch 2 – 3 Quizfragen überlegt werden. Diese werden auf einer weiteren Folie dargestellt. Dafür nutzen die Schüler:innen die Laptops/Tablets. Dafür haben die Schüler:innen 15 Minuten Zeit.
4. Im Anschluss stellen die Schüler:innen ihre Präsentationen der gesamten Klasse vor. Diese Aufgabe kann entweder von einer Person aus der Gruppe oder der gesamten Gruppe übernommen werden. Am Ende jeder Präsentation werden die Quizfragen an die Mitschüler:innen gestellt. Wie gut haben diese bei den Präsentationen aufgepasst?

TU Chemnitz

Professur Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas

Seminar „DemoDes – Demokratie am Abgrund? Desinformationen kontra Medienkompetenz“

Factsheet zu den Organen der Europäischen Union

- Wie funktioniert die EU?

4. Handout für Schüler:innen

Die **Europäische Union** ist ein **Zusammenschluss aus 27 selbständigen Staaten**. Die **Mitgliedsstaaten übertragen gewisse staatliche Zuständigkeiten auf die EU**. Das hat Vorteile für die Staaten: durch eine **Zusammenarbeit können Probleme** auf dem Kontinent Europa und der Welt **besser gelöst und gemeinsame Ziele erreicht** werden.

Das Europäische Parlament (EP)

Das EP ist die **Vertretung aller Bürger:innen der Europäischen Union**. Die Parlamentarier:innen werden **alle fünf Jahre von den EU-Bürger:innen gewählt**. Insgesamt hat das Parlament 705 Sitze, Deutschland stellt mit 96 die meisten Abgeordneten. Die Abgeordneten sitzen im EP nicht nach nationalen Gruppen eingeteilt, sondern nach politischen Fraktionen. Das **EP beschließt gemeinsam mit dem Rat die Gesetze** der EU.

Der Rat der Europäischen Union (Rat)

Der Rat ist eines der entscheidenden Organe der Europäischen Union. Der Rat besteht aus **je einem: Minister:in der 27 Mitgliedstaaten**. Der **Rat lenkt die Arbeit der EU** und ist **gemeinsam mit dem Europäischen Parlament für die Gesetzgebung der EU** zuständig.

Der Europäische Rat (ER)

Die **Staats- und Regierungschefs der EU-Mitgliedsstaaten** treffen sich regelmäßig zum Europäischen Rat. Der ER beschließt oder erarbeitet zwar keine Gesetze, gibt aber **die allgemeine Richtung vor, in die sich die Europäische Union entwickeln soll**. Die Entscheidungen des Europäischen Rates werden **gemeinsam getroffen**.

TU Chemnitz

Professur Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas

Seminar „DemoDes – Demokratie am Abgrund? Desinformationen kontra Medienkompetenz“

Factsheet zu den Organen der Europäischen Union

- Wie funktioniert die EU?

Die Europäische Kommission (EK)

Die EK ist **das dritte wichtige Organ in der Europäischen Union**. Diese setzt sich aus **je einer Person pro Mitgliedsstaat zusammen, hat aktuell also 27 Mitglieder**. Jedes Mitglied hat einen eigenen Aufgabenbereich. Jedoch sind die sogenannten „EU-Kommissar:innen“ keine Vertreter:innen ihrer Heimatländer, sondern sollen die europäische Sache vertreten. Die Europäische Kommission übernimmt **die Verwaltung der EU und kontrolliert**, ob sich alle **Mitgliedsstaaten an die EU-Verträge halten**. Ebenso hat die Kommission das Recht, **Vorschläge zur Weiterentwicklung der EU vorzulegen**, der Rat und das Europäische Parlament müssen dann über diese Vorschläge entscheiden.

Der Europäische Gerichtshof (EuGH)

Der Europäische Gerichtshof ist das **höchste Gericht der Europäischen Union**. **Es legt das EU-Recht aus und kontrolliert, dass die Gesetze eingehalten werden**. Die **Mitgliedsstaaten, das Europäische Parlament oder die Europäische Kommission können den EuGH anrufen**, wenn sie der Meinung sind, dass ein anderer Mitgliedsstaat oder eine EU-Institution gegen das EU-Recht verstößt. Auch können die nationalen Gerichte den EuGH um eine Stellungnahme bitten.